NACHRICHTEN AG

06. September 2

Verkehrsunfall bei Ludwigschorgast: Drei Verletzte und teurer Sachschaden

In Kulmbach kam es zu einem Verkehrsunfall: Eine 68-Jährige missachtete die Vorfahrt, drei Personen wurden verletzt.

Ein schwerer Verkehrsunfall hat sich im Landkreis Kulmbach ereignet, bei dem insgesamt drei Personen verletzt wurden. Die Polizei in Stadtsteinach gibt bekannt, dass die Kollision am späten Nachmittag stattfand, und berichtet von den Umständen, die zu diesem Vorfall führten.

Eine 68-jährige Fahrerin war am Steuer ihres Hyundai, als sie gegen 15 Uhr auf der Bundesstraße 289 von Kupferberg in Richtung Ludwigschorgast unterwegs war. An der Abzweigung zur B 303 traf sie die Entscheidung, ohne anzuhalten links abzubiegen, obwohl die Verkehrsregeln vorschrieben, dass sie Vorfahrt gewähren musste. Diese Missachtung der Vorfahrt hat schwerwiegende Folgen gehabt.

Der Unfallhergang

Ein Lkw, der von links kam und mit voller Geschwindigkeit auf die Kreuzung zufuhr, musste eine sofortige Vollbremsung einleiten, um einen Aufprall mit dem Hyundai zu vermeiden. Diese plötzliche Bremsung führte dazu, dass ein Dacia, der von einem 28-jährigen Mann gelenkt wurde, in den Lkw krachte, da er trotz seiner Bremsversuche einen Auffahrunfall nicht verhindern konnte. Der Fahrer und sein Begleiter befanden sich gerade auf dem Weg zum Bud Spencer-Festival in Ilmenau und erlebten diese unerwartete und tragische Wendung ihrer Reise.

Die beiden Insassen des Dacia zogen sich dabei Verletzungen zu, die auf ein mögliches Halswirbelsäulen-Syndrom und Prellungen hindeuteten. Sie wurden umgehend mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Der Lkw-Fahrer, ein 51-jähriger Mann, war glücklicherweise nur leicht verletzt und konnte seine Fahrt fortsetzen.

Folgen des Unfalls

Der Dacia, stark beschädigt, war nicht mehr fahrtüchtig und musste abgeschleppt werden. Die Polizei schätzt den Sachschaden auf etwa 11.000 Euro. Der Vorfall erforderte auch eine halbseitige Sperrung der Bundesstraße während der Maßnahmen zur Unfallaufnahme. Zur Unterstützung der Polizei waren die freiwilligen Feuerwehren aus Ludwigschorgast und Kupferberg im Einsatz, um den Verkehrsfluss zu regeln und die Sicherheit vor Ort zu gewährleisten.

Dieser Vorfall ist ein klarer Hinweis auf die Gefahren im Straßenverkehr, besonders wenn Verkehrsregeln missachtet werden. Die Mitarbeiter der Polizei appellieren an alle Fahrer, stets aufmerksam und vorausschauend zu fahren, um solche tragischen Unfälle zu vermeiden und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de